

**Ersatzfernbedienung**

Ersetzen Sie hier Ihre Ersatz Fernbedienung. Alle Marken !

**HD-Signalmanagement**

HDMI DVI Verteiler Schalter Cat.5/6  
HDMI DVI distributor switcher Cat5

> [Receiver Testberichte](#) > [Thema Satempfang](#) > [Receiver Hersteller](#) > [Receiver Marken](#) > [Links](#) > [Kontakt](#)

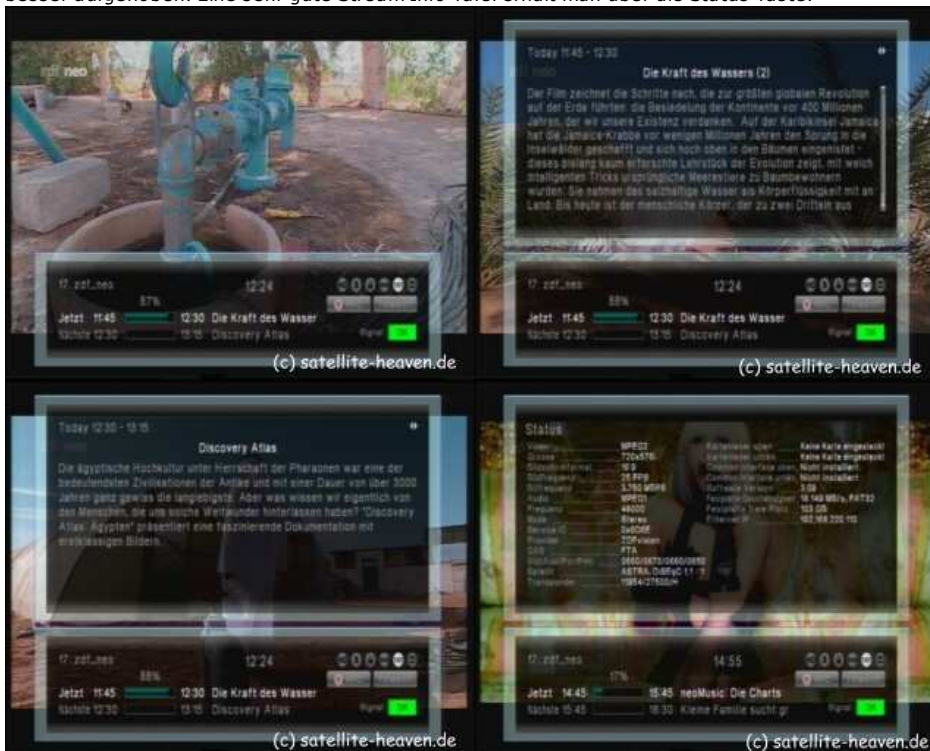
**Testbericht vom Opticum HD TS 9600**



Der Opticum HD TS 9600 ist ein digitaler Combo Receiver mit STI7101 Prozessor. Combo heißt er ist geeignet DVB-S/ S2 (über Sat Antenne) und DVB-T (über terrestrischer Antenne) Signale zu empfangen. Der Opticum bietet eine sehr gute Ausstattung. Auf der Frontseite befinden sich 5 Tasten zur Notbedienung, ein 8 stelliges alphanumerisches Display und hinter der Frontklappe befinden sich 2 CI und 2 Kartenleser Plätze. Auf der Rückseite findet man neben den für HDTV Receiver üblichen HDMI Ausgang auch noch Komponenten Anschlüsse und 1 Scart für Video. Digitales Audio gibt es optisch und elektrisch. Ein Ethernet Anschluss, ein Anschluss für einen externen Infrarot Empfänger, ein Netzschalter und selbst ein 12 Volt Anschluss ist vorhanden. An dem ebenfalls vorhandenen USB Anschluss können USB Speicher angeschlossen werden, wodurch aus dem Receiver ein PVR wird. Die Fernbedienung reagiert sehr gut aus allen Richtungen und ist auch sonst ganz OK. Die Tastenbelegung ist zwar nicht perfekt, man kann sich aber dran gewöhnen. Ausgeliefert wurde der Receiver mit der Software Version 3.02. Um Ärger zu vermeiden sollte man diese Software am Besten sofort vergessen und erst mal ein Update über USB machen. Zwar gefiel mir nach dem Software Update, bei mir zunächst auf v3.09, noch nicht alles, trotzdem fand ich den Receiver danach sehr sympathisch. Der Opticum ist einer der wenigen Receiver der nach dem Netz einstecken keinerlei Bootvorgang unternimmt. Er bootet erst wenn man ihn auf der Fernbedienung oder direkt am Gerät einschaltet. Im Standby leuchtet die große runde CH+- Funktionstaste. Das Display bleibt im Standby normal ausgeschaltet, kann auf Wunsch aber auch die Uhrzeit anzeigen, dann verbraucht der Receiver aber relativ viel Energie. Die Menü Photos wirken hier leider etwas unscharf, entschuldigt mir das bitte, ich hab's leider nicht besser hinbekommen. Am TV sieht das hingegen viel besser aus.

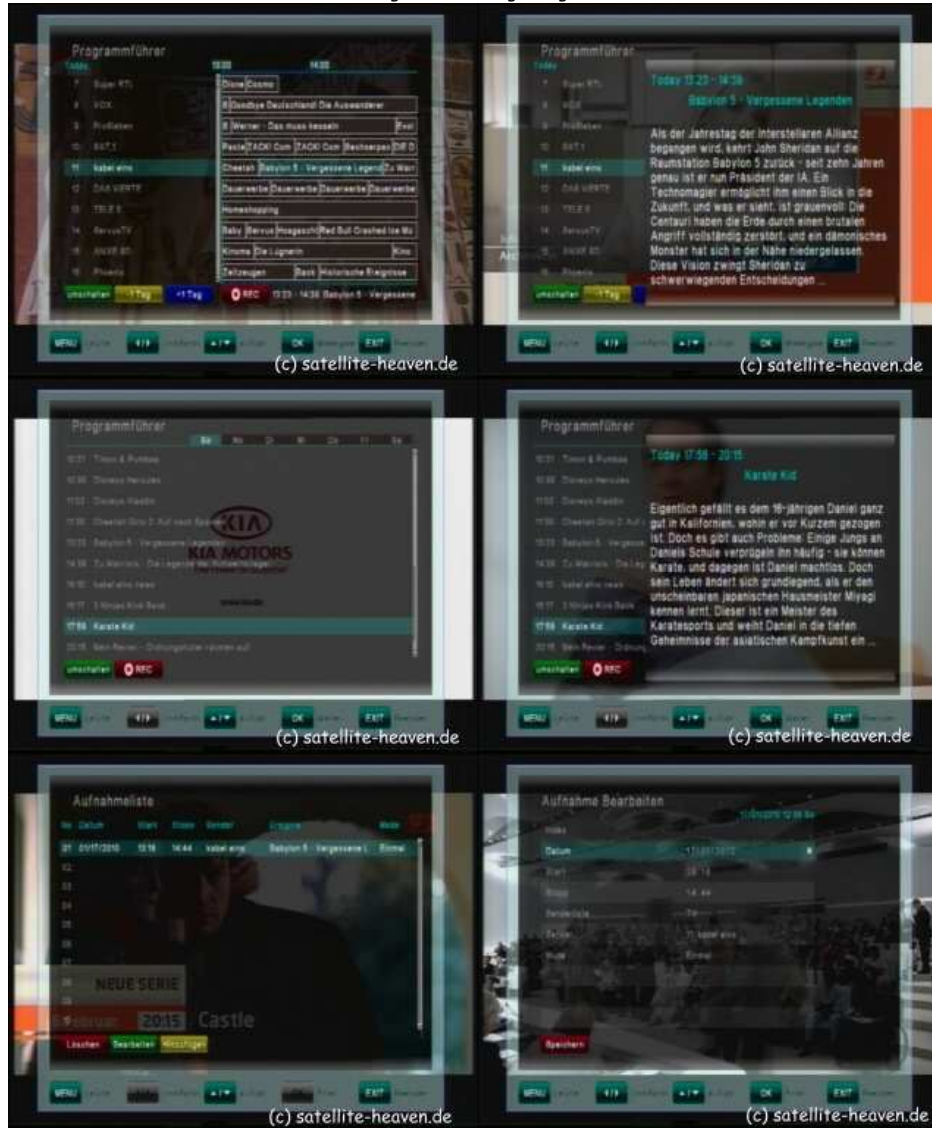
**Info:**

Beim Umschalten und beim drücken auf die Info Taste werden Programm Infos zur laufenden und folgenden Sendung eingeblendet. Komplette Details zu den Sendungen erhält man mit 2x Info. Den Fortschrittsbalken zwischen den Zeiten fand ich eher störend. Der wäre an einer anderen Stelle besser aufgehoben. Eine sehr gute Stream Info Tafel erhält man über die Status Taste.



**EPG und Timer:**

Der Programmführer liegt zunächst in Multikanalform vor. Die Daten werden zwischen gespeichert und gehen auch bei Transponderwechsel nicht verloren. Details zu den Sendungen lassen sich aufrufen und Timer können im EPG direkt gesetzt und bearbeitet werden. Timer Sendungen werden aber leider nicht extra markiert. Über die grüne Taste gelangt man zum Einzelkanal EPG.



**Kanalliste:**

Die Kanalliste wird mit der "OK" Taste aufgerufen. Mit 1x "OK" wird dann umgeschaltet und mit weiteren "OK" wird die Liste geschlossen. Seitenweise Blättern funktioniert leider nur mit den Page Tasten, weil die links/ rechts Tasten an dieser Stelle leider nicht belegt sind. Obwohl diese laut eingblendeter Hilfe für das Blättern vorgesehen sind. Mit der Infotaste kann in der Kanalliste eine kleine Transponderinfo eingeblendet werden. An Anzeige/ Sortier Optionen mangelt es dem Receiver nicht. Diese können über die Farbtasten aufgerufen werden. Da wären beispielsweise Ansicht nach: "Alle TV", "Terrestrisch", "Satellit", "Favorit", "Provider", "CAS", "Nummerisch", "Alphabet" und "FTA/ CAS". Eine sehr gut funktionierende "Find" Funktion wurde ebenfalls integriert.





**Kanalliste bearbeiten:**

Das Kanäle bearbeiten funktioniert mit ein wenig Übung ganz gut über das Receiver Menü. Es können mehrere Kanäle gleichzeitig verschoben und/ oder gelöscht werden. Einzig beim verschieben nervt es wenn nach der Verschiebe Aktion immer wieder automatisch zur Ausgangsposition zurückgesprungen wird. Auch darf man nicht zu viele Sender markieren, weil man dann beim verschieben nicht mehr sieht wo man sich befindet. Das laufende Markieren wird im PIG Fenster eingeblendet, umschalten ist auf Wunsch möglich.

DVB-S und DVB-T Programme können gemischt werden.

Der Opticum unterstützt 8 Favoriten Listen. Jede kann individuell und unabhängig von der Hauptkanalliste bearbeitet werden. Ein PIG Fenster ist beim Favoriten bearbeiten nicht vorhanden.





Den Opticum HD TS 9600 und den Opticum HD 9600  
gibt es zu kaufen  
bei [Electronic-Trade](#)

**Menü:**

Das GUI an sich gefällt mir recht gut, nur die Bedienung ist nicht überall gut gelungen. Auch bei der deutschen Übersetzung ist die Wortwahl manchmal nicht Ideal. Das Hauptmenü ist übersichtlich, jedoch störte mich, das es dort leider kein TV Bild/ Ton gibt.





**Antennen Einstellungen und Suchläufe (Satellit):**

Bei den Antennen/ Suchlauf Menüs hatte ich mit dem zurecht finden so meine Schwierigkeiten. Ich fand das alles ziemlich umständlich. Beim Menü "Automatische Suche Satellit" hat man die Suchoptionen vergessen. Alles was man dort machen kann und noch mehr, kann man auch unter "Manuelle Suche Satellit" machen, komischerweise außer die Multi Sat Suche. Der Opticum unterstützt Toneburst, DiSEqC 1.0, 1.1, 1.2 und USALS. Bei DiSEqC 1.1 lassen sich jedoch nur die uncommitted Befehle schalten. Somit kann leider die klassische Spaun Kaskade nicht verwendet werden. Aber auch bei DiSEqC 1.0 Eingabe blieb er an meiner Spaun Kaskade überall mal hängen. Folgende Suchlaufoptionen sind möglich: "Alle Sender", "Freie Sender", "Verschlüsselte Sender" und "Nur TV". Zusätzlich kann noch NIT ("Netzwerksuche") ein/ aus gewählt werden. Multi Satelliten und Multi Transponder Suchläufe sind möglich. Ein Suchlauf auf Astra dauert mit NIT ca. 6:20 Minuten, ohne NIT sind es ca. 3 Minuten. Der genaue maximale Kanalspeicher konnte nicht ermittelt werden, da der Receiver an der Speichergrenze im Suchlauf nicht mehr reagiert. Auf jeden Fall sind weniger als 5000 Kanäle Speicherbar. Satelliten können umbenannt, jedoch nicht gelöscht oder hinzugefügt werden. Transponder können hinzugefügt, bearbeitet und gelöscht werden.





**Antennen Einstellungen und Suchläufe (terrestrisch):**

Auch hier ist der Eintrag Automatische Suche überflüssig. Der terrestrische Empfang ist natürlich einfacher als der über Satellit, so sind die Menüs hier auch einfacher und übersichtlicher.

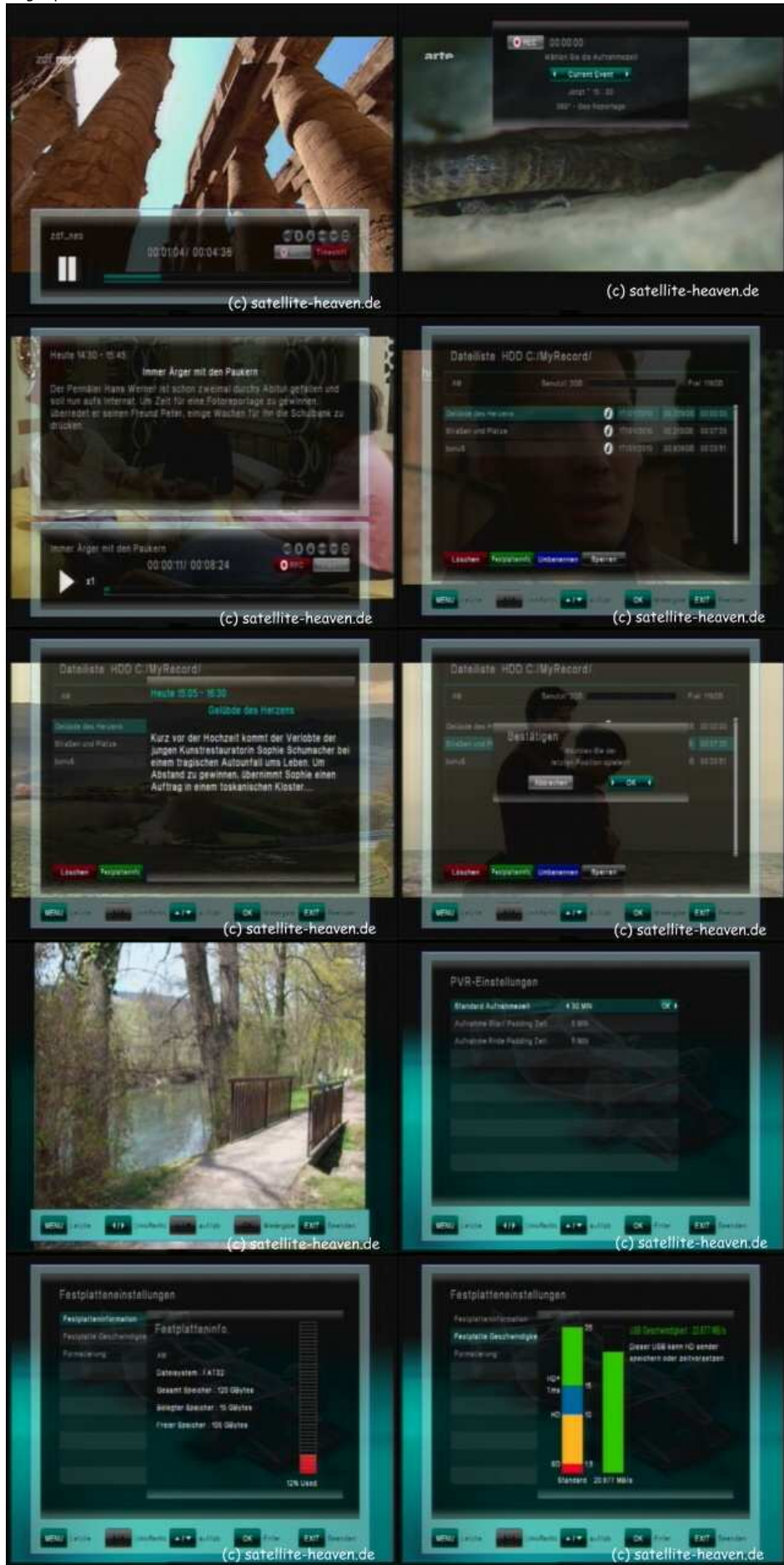


**PVR und USB Funktionen:**

Der Receiver kann ein Programm aufnehmen und gleichzeitig eine ältere Aufnahme von Festplatte abspielen. Wenn der Receiver aufnimmt kann auf alle Programme des gleichen Transponders zugegriffen werden. Wenn von Sat ein Programm aufgenommen wird, so kann leider nicht gleichzeitig über DVB-T geguckt werden, ebenso umgekehrt. Meiner Meinung nach sollte eigentlich so etwas mit einem Combo möglich sein. Timeshift ist nur ab Pause drücken möglich, es wird also nicht permanent im Hintergrund aufgenommen. Wird eine Direkt Aufnahme gestartet wird gefragt ob die Zeiten aus dem EPG übernommen werden sollen. Für die Aufnahmen wird der EPG Titel verwendet und Details werden mit abgespeichert. Spulen ist bis 16 fache Geschwindigkeit möglich. Komfortablere Zeitleistensprünge mit rechts/ links Tasten sind dagegen leider nicht möglich, dafür funktionieren Zeitsprünge mit den Page Tasten. Auf der Festplatte sind die Aufnahmen im Ordner "MyRecord" vorhanden. Für jede Aufnahme wird vom Receiver ein weiterer Ordner angelegt. Allerdings ist hier leider keine Spur mehr vom EPG Titel, und so dürfte es hier schwer sein sich zurechtzufinden, besonders wenn man viele Sendungen aufgenommen hat. Und extra mit einem Editor in die \*.nfo Datei zu schauen, um zu sehen wie der Film heißt finde ich doch sehr unbequem. Die Aufnahmen werden als \*trp Datei abgelegt. Nach 1.540.096KB wird gesplittet. Für Timeraufnahmen können Vor- und Nachlaufzeiten gewählt werden. Allerdings wird dann der EPG Titel der vorherigen Sendung

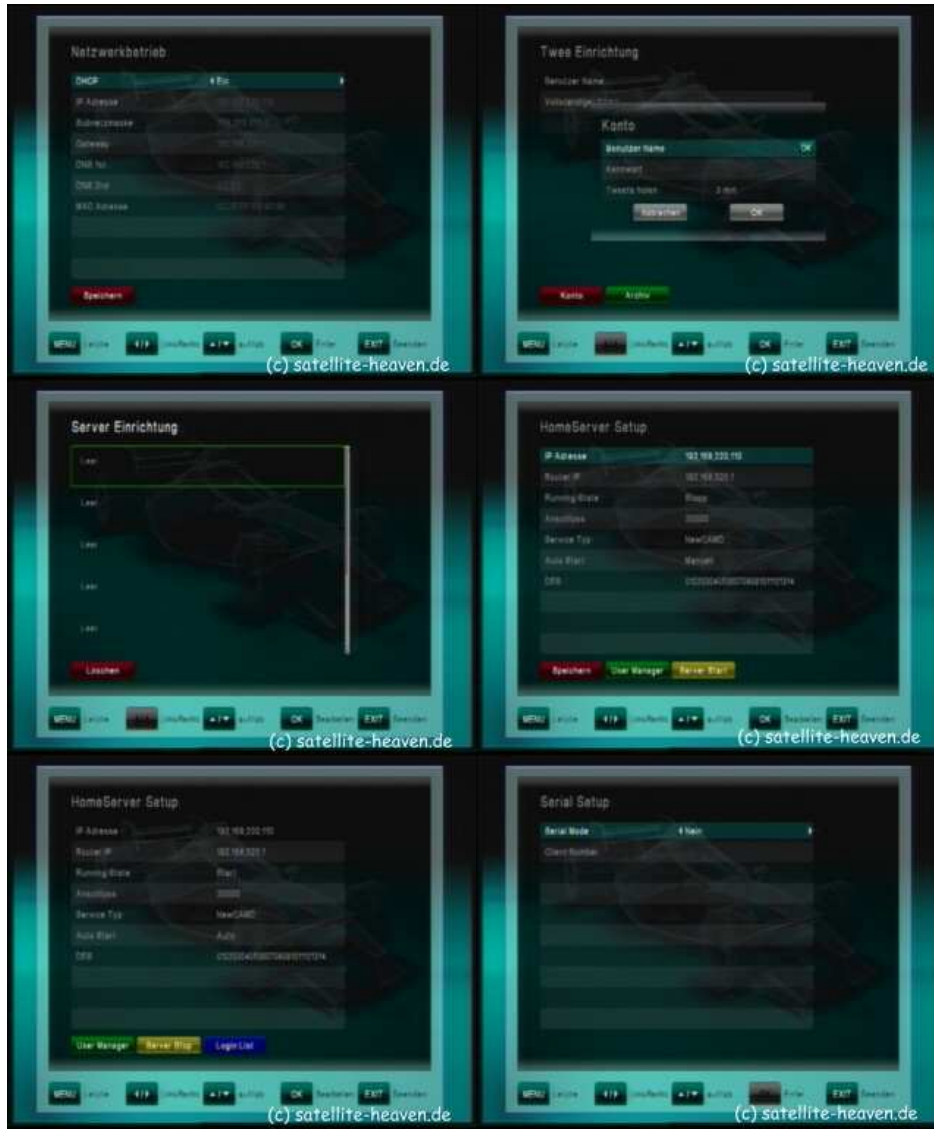
angezeigt.

In der Software ist ein Picture Viewer integriert. MP3 Dateien und fremde Video Dateien können nicht abgespielt werden.



**Ethernet Funktionen:**

Hier kann ich nicht viel sagen. Offiziell ist der Anschluss für die Twitter Funktion vorgesehen. Inoffiziell kommt noch Sharing dazu. Für beides fehlt mir das Interesse.



**Software/ Settings Updates:**

Software und Settings können einfach und schnell über USB Speicher eingespielt werden. Ebenso ist auch die Sicherung der Kanalliste auf USB Speicher möglich. Eine OTA Funktion für Update über Astra ist integriert. Als Programmlisten Editor soll man SetEdit Venton verwenden können. Jedoch kam mir das trotz Baugleichheit nicht so ganz Geheuer vor, weil SetEdit bis jetzt keine Anpassung für DVB-T Combo Geräte gemacht hat und DiSEqC 1.1 ist in der Software auch noch nicht integriert.



**Sonstiges:**

Eine Sky Multifeed Optionstaste ist vorhanden.

Die Recall Taste gibt bei 1x drücken eine Recall Liste preis, und bei 2x drücken geht's direkt zum zuletzt gesehen Sender zurück.

Stromverbrauch: 15 (im Betrieb), 13 (Standby Display Uhrzeit), weniger als 5 (Display aus) Watt, gemessen ohne Festplatte.

Die Festplatte wird im Standby abgeschaltet.

im Test verwendete Software Versionen:

3.02, 3.09, 3.11, 3.12

**Links:**

[http://www.globo.com.pl/?y=3&cmd=show&category=2&prod\\_id=37](http://www.globo.com.pl/?y=3&cmd=show&category=2&prod_id=37)

